

Vorlagennummer: 0329/2026
Vorlageart: Anfrage
Status: öffentlich

Anfrage der FDP-Fraktion Hagen

hier: Potenziale und Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Stadtverwaltung

Hagen

Eingereicht am:
Gestellt von:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
---------	--------------------------	-----------------------

Sachverhalt

Siehe Anlage

Anlage/n

1 - 20260423_Anfrage_HFA_KI-Nutzung (öffentlich)



FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Rathausstr. 11
Trakt B, Raum 201
58095 Hagen

Tel.: 02331-2072380
Fax: 02331-2072091
Mail: kontakt@fdp-fraktion-hagen.de
Web: www.fdp-fraktion-hagen.de

FDP-Fraktion Hagen • Rathausstr. 11 • 58095 Hagen

An den
Oberbürgermeister des Stadt Hagen
Dennis Rehbein
Im Haus

Hagen, 13.04.2026

Betreff: „Potenziale und Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Stadtverwaltung Hagen“ – HFA, 23.04.2026

Sehr geehrter Herr Rehbein,

hiermit stellen wir folgende Anfrage zur Tagesordnung der Sitzung des HFA am 23.04.2026 gem. §5 GO:

Anfrage

1. Status Quo des KI-Einsatzes

- a) Welche Software-Lösungen oder Werkzeuge mit KI-Komponenten (z. B. Chatbots, Textanalyse, Prozessautomatisierung, Daten-Auswertungstools) werden aktuell bereits in der Stadtverwaltung Hagen oder ihren Tochtergesellschaften eingesetzt? (Bitte um Auflistung nach Fachbereich und Anwendungszweck).
- b) Wurden bereits Pilotprojekte im Bereich KI durchgeführt oder abgeschlossen? Wenn ja, mit welchen Ergebnissen hinsichtlich Effizienz, Kostenersparnis oder Serviceverbesserung?
- c) Gibt es eine zentrale Erfassung oder Bewertung der durch den aktuellen KI-Einsatz erzielten Effizienzgewinne (z.B. Reduzierung von Bearbeitungszeiten, Automatisierung von Routineaufgaben)?

2. Strategische Planung und zukünftige Vorhaben

- a) Existiert eine verwaltungsweite Strategie oder ein Konzept zur Einführung und Nutzung von KI-Technologien? Wenn ja, welche übergeordneten Ziele werden, damit verfolgt? Wenn nein, ist die Erstellung einer solchen Strategie zeitnah geplant?

- b) Welche konkreten Anwendungsfälle für den Einsatz von KI werden kurzfristig (innerhalb der nächsten 12 Monate) und mittelfristig (in 2-5 Jahren) geprüft oder sind bereits in Planung (z.B. zur Bearbeitung von Standardanfragen, zur Analyse von Verkehrsdaten, zur Unterstützung im Genehmigungs- oder Personalwesen)?
- c) Gibt es langfristige Überlegungen, wie KI zur Bewältigung großer Herausforderungen wie dem Fachkräftemangel, der Optimierung der Infrastruktur oder der Verwaltungsmodernisierung beitragen kann?

3. Ressourcen, Personal und Rahmenbedingungen

- a) Welche finanziellen Mittel sind im Haushalt 2026/2027 für die Beschaffung, Implementierung und Wartung von KI-Systemen vorgesehen?
- b) Welche Maßnahmen (z.B. Schulungen, Weiterbildungen) werden ergriffen, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den Umgang mit KI-gestützten Werkzeugen vorzubereiten und Akzeptanz zu schaffen?
- c) Wie stellt die Verwaltung sicher, dass bei der Einführung von KI die Einhaltung des Datenschutzes (DSGVO), ethische Standards und die Transparenz von Entscheidungen gewährleistet werden?

Wir bitten um schriftliche Beantwortung der Anfrage.

Begründung

Die fortschreitende Entwicklung Künstlicher Intelligenz bietet enorme Potenziale zur Modernisierung der öffentlichen Verwaltung. Angesichts des angespannten Haushalts der Stadt Hagen und der stetig steigenden Personalkosten ist es unerlässlich, alle Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung und zur Optimierung von Verwaltungsprozessen auszuschöpfen.

Der gezielte Einsatz von KI kann dazu beitragen, repetitive Standardaufgaben zu automatisieren und dadurch hochqualifizierte Fachkräfte zu entlasten. Diese können sich somit auf komplexere, bürgernahe und wertschöpfende Tätigkeiten konzentrieren. Gleichzeitig können durch KI-gestützte Systeme die Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger beschleunigt und Servicezeiten (z.B. durch 24/7-verfügbare Chatbots) erweitert werden.

Ziel dieser Anfrage ist es, Transparenz über die bisherigen Aktivitäten und die strategische Ausrichtung der Stadtverwaltung Hagen in diesem Zukunftsfeld zu erhalten. Eine proaktive und gut geplante Herangehensweise ist entscheidend, um die Chancen der Digitalisierung im Sinne einer wirtschaftlichen Haushaltsführung und eines exzellenten Bürgerservices bestmöglich zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen,

Katja Graf
Fraktionsvorsitzende

f.d.R. Daniel George
Geschäftsführer